

Amtsblatt für die Stadt

ZULPICH



BLAYE
(F)



ELST (NL)



KANGASALA
(FIN)

PARTNER
STÄDTE

8. Jahrgang
2. Januar 2009
Nr.

1

EHRENAMT 2008



**Bericht siehe Innenteil
Seite 2**

WELTTAG DES EHRENAMTES

Bürgermeister Albert Bergmann zeichnete Ehrenamtliche aus



Bürgermeister A. Bergmann (4. v. l.) dankte S. Petermann (v. re.), M. Tinius, R. Flock, A. Drach und H. Flock für ihr ehrenamtliches Engagement; Foto: J. Sprothen

Auch in diesem Jahr zeichnete Bürgermeister Bergmann für bürgerschaftliches und ehrenamtliches Engagement im Sinne der Stadt Züllich Ehrenamtliche aus. In seiner Ansprache hob er besonders hervor: "Ich bin stolz darauf, dass ich sagen kann: in Züllich wird ehrenamtliches Engagement groß geschrieben". Er ermunterte alle Bürgerinnen und Bürger, sich ehrenamtlich einzubringen für eine lebendige Bürgerschaft. Nächste Gelegenheit dazu ist, am 22.01.2009 dem Förderverein für die Landesgartenschau beizutreten. "Grundsätzlich werden wir uns in der Zukunft von der Vorstellung verabschieden müssen, dass prinzipiell zunächst einmal die Stadt zuständig ist. Dass, was uns wichtig ist, sollte zunächst einmal in unserer ureigenen Verantwortung liegen. Eigenverantwortung ist also gefragt. Das bedeutet, dass jeder im Rahmen seiner Möglichkeiten seinen Beitrag leisten sollte", stellte Bürgermeister Bergmann fest. Fünf Bürgerinnen und Bürger aus Züllich stellen sich dieser Eigenverantwortung in besonderem Maße. Die herausragenden Ehrenamtler des Jahres 2008 heißen Martha Tinius, Alois Drach, Sebastian Petermann sowie Renate und Hubert Flock.

Amtliche Bekanntmachungen

Veröffentlichung des Jahresabschlusses

der Stadtentwicklungsgesellschaft Züllich GmbH & Co. KG für das Geschäftsjahr 2007

Der Abschluss der Stadtentwicklungsgesellschaft Züllich GmbH & Co. KG für das Geschäftsjahr 2007 wurde von der Gesellschafterversammlung mit einer Bilanzsumme von Euro 2.308.968,68 und einem Jahresfehlbetrag von Euro -41.706,83 festgelegt.

Der Jahresfehlbetrag wurde vollständig von der Gesellschafterin Stadt Züllich übernommen.

Die bestellte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft hat zu dem Jahresabschluss und dem Lagebericht einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Der Jahresabschluss, der Lagebericht und das Ergebnis der Prüfung können in den Geschäftsräumen der Gesellschaft, Am Markt 21, 53909 Züllich, Zimmer 225 zu den Bürozeiten vom 5.1.2009 bis zum 9.1.2009 eingesehen werden. Um eine telefonische Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 02252- 52 256 wird gebeten.

Veröffentlichung des Jahresabschlusses der Stadtentwicklung Züllich Verwaltungs GmbH für das Geschäftsjahr 2007

Der Abschluss der Stadtentwicklung Züllich Verwaltungs-GmbH für das Geschäftsjahr 2007 wurde von der Gesellschafterversammlung mit einer Bilanzsumme von Euro 31.448,60 und einem Jahresüberschuss von Euro 2.493,73 festgelegt.

Dieser wurde in voller Höhe in das folgende Wirtschaftsjahr vorgetragen. Die bestellte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft hat zu dem Jahresabschluss und dem Lagebericht einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Der Jahresabschluss, der Lagebericht und das Ergebnis der Prüfung können in den Geschäftsräumen der Gesellschaft, Am Markt 21, 53909 Züllich Zimmer 225 zu den Bürozeiten vom 5.1.2009 bis zum 9.1.2009 eingesehen werden. Um eine telefonische Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 02252- 52 256 wird gebeten.

Frau Tinius ist seit dem 01.01.1982 Mitglied im DRK und organisiert dort regelmäßige Seniorentreffs, Seniorenveranstaltungen bis hin zu Seniorengymnastik und Seniorentanz. Neben der Arbeit mit Senioren leitet sie auch die jährlichen Blutspendetermine und organisiert seit vielen Jahren die Weihnachtspaketaktionen des DRK-Ortsverein Züllich. Auch war Frau Tinius Mitbegründerin der "Grünen Damen" in Mechernich und Züllich, die sich um Patienten in den Krankenhäusern kümmern.

Alois Drach "ist der TuS Chlodwig Züllich", wie der Bürgermeister in seiner Laudatio hervorhob. 1961 war er an der Gründung der Leichtathletikabteilung des Vereins maßgeblich beteiligt. Seit über 45 Jahren gehört er dem Vorstand des Leichtathletikverbandes im Kreis Euskirchen an. Ebenso ist er Ehrenmitglied des TuS Chlodwig Züllich. Nicht zu vergessen ist sein außerordentliches Engagement bei der Organisation des Chlodwiglaufs, der Dank seiner Initiative in die Läuferserie des Eifel-Cups aufgenommen wurde.

Wenn, wie Bürgermeister Bergmann hofft, die Bördebahn spätestens im Jahr der Landesgartenschau 2014 wieder eine fahrplanmäßige Personenbeförderung aufnimmt, ist das zu einem wesentlichen Teil Sebastian Petermann zu verdanken. Er intensivierte seinen Einsatz zur Reaktivierung der Bördebahn, erstellte ein Betriebskonzept für den Bördeexpress zur Förderung des Tourismus in Züllich und initiierte Sonderfahrten auf der Bördebahn. Die Wiederinstandsetzungsarbeiten am Haltepunkt Nemmenich und im Bahnhof Züllich hat er selbst angestoßen und durchgeführt. Außerdem hat er die Renovierungsarbeiten am Stellwerk initiiert, selber Hand angelegt und andere, zum Teil Jugendliche, zur ehrenamtlichen Arbeit an der gemeinsamen Sache "Bördebahn" motiviert. Auch bei der Renovierung des Ehrenmals in Züllich hat er mitgewirkt.

Für ihren Einsatz für die Belebung der Bördebahn wurden Renate und Hubert Flock geehrt. Das Ehepaar Flock half bei allen Instandsetzungen und der Instandhaltung des Bahnhofs Züllich, beim Bahnsteigbau, Pflege- und Säuberungsarbeiten und bei der Renovierung des alten Stellwerks. Sie gelten als die "guten Seelen" des Bahnhofs. Aber auch die langjährige ehrenamtliche Tätigkeit von Herrn Flock bei der Freiw. Feuerwehr der Stadt Züllich wurde besonders vom Bürgermeister erwähnt. Urkunden, Präsentkörbe und eine Eintragung in das Gästebuch der Stadt Züllich waren der verdiente Lohn für die Ehrennden, die Bürgermeister Bergmann stellvertretend für alle im Ehrenamt tätigen Mitbürgerinnen und Mitbürger in Züllich auszeichnete.

Ein anschließender Imbiss bei musikalischer Untermahlung von Jakob Graf beendete die Veranstaltung.

Kanzlei für Erbrecht und Arbeitsrecht

Rechtsanwälte
Fachanwälte
Gärtner
Schulze & Kollegen
Köln Brühl Züllich

Moselstrasse 52
53909 Züllich-
Ülpenich

Tel. 02252 835486
Fax 02252 835487



Heino Schulze
Rechtsanwalt

Zertifizierter
Testamentsvollstrecker
(AGT und DVEV)

Fachanwalt
für Arbeitsrecht

www.ra-crbrecht.net

www.ra-arbeitsrecht.net

Der Bürgermeister informiert

Sprechtag des Bürgermeisters

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

mein nächster Bürgermeistersprechtag im neuen Jahr findet statt am

Donnerstag, den 22. Januar 2009, von 16.00 bis 18.00 Uhr im Jugendraum des Pfarrheims in Schwerfen, Zum Kiesel 16 (neben der Kirche).

Dieser Sprechtag ist wohlgerichtet für alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt Zülpich, nicht nur für die Schwerfener Bürgerinnen und Bürger! Wenn Sie den Bürgermeistersprechtag in Anspruch nehmen möchten, können Sie sich bereits vorher telefonisch im Vorzimmer des Bürgermeisters, Markt 21, 53909 Zülpich, Zimmer 132 (Altbau, I. Etage), Frau Havenith, Telefon 52-211, anmelden.

Ansonsten freue ich mich über jeden Besuch – auch wenn er unangemeldet ist. Es begrüßt Sie herzlich

Ihr Albert Bergmann (Bürgermeister)

Ein glanzvoller Abschluss

Die Big Band der Bundeswehr gab ein Benefizkonzert in der Dreifachsporthalle



Eine fulminante Bühnenshow der Big Band der Bundeswehr erlebten am 04.12.2008 rund 800 Zuhörer in der Dreifachsporthalle an der Blayer Straße. Die erfolgreiche Big Band der Bundeswehr war der Einladung der Stadt Zülpich gefolgt, um mit ihrem Wohltätigkeitskonzert weitere Mittel für die Behindertenarbeit im Kreis Euskirchen zu sammeln.



"Für die Bürger im Kreis Euskirchen hat Menschlichkeit entgegen aller gesellschaftlicher Entwicklungen noch immer einen großen Stellenwert", bemerkte Bürgermeister Albert Bergmann bei seinem Grußwort anlässlich der Abschlussveranstaltung der "12. GALA TOLBIAC". Des weiteren konnte er stolz berichten, dass seit der Patenschaftübernahme im Januar 2006 ein stolzer Spendenbetrag in Höhe von rund 35.000 Euro gesammelt wurde. Herr Karl Heinz Flessau aber, der Vorstandsvorsitzende der Kreissparkasse Euskirchen, legte noch einen "drauf" und überreichte Bürgermeister Bergmann einen Scheck in Höhe von stolzen 25.000 Euro, durch den der Gesamtbetrag auf rund 60.000 Euro aufgestockt wurde. Bürgermeister Bergmann bedankte sich im Namen der GALA TOLBIAC herzlich für die großzügige Spende.



Vorstandsvorsitzender der KSK Euskirchen K.H. Flessau bei der Übergabe des Schecks an Bürgermeister A. Bergmann. Mit dabei der Geschäftsführer der Lebenshilfe HPZ gGmbH R. Emmerich

"Vor allem aber sei das hervorragende Spendenergebnis auf das Engagement der Zülpicher Bürger, Vereine, Firmen und sonstigen Institutionen zurückzuführen, die anlässlich von Konzerten,

nah - sympathisch - kompetent
ZÜLPICH
Ihre Einkaufsstadt
Wir haben **mittags** durchgehend geöffnet.

In der Kernöffnungszeit von 9.00 - 18.00 Uhr erreichen Sie alle genannten Geschäfte.

Eiscafe M Mary's Cafe
Münsterstraße

Cafe Gehen
Münsterstraße

photographica
Münsterstraße

Elektro Brings
Münsterstraße

Uhren-Schmuck
Zimmermann
Münsterstraße

Reinhardts Lösewald
Kinat

Foto Gülden
Schumacherstraße

Ihr Platz
Kölnstraße

Creativa
Kölnstraße

Uhren-Schmuck-Optik
Blumenthal
Kölnstraße

Spielwelt
vom Spiel+Freizeit Gatzweiler
Kölnstraße

adessa
Kölnstraße



Dorffesten, Weihnachtsfeiern und sonstigen Veranstaltungen immer wieder an die behinderten Mitmenschen gedacht hätten", so der Bürgermeister.



Bevor die Big Band der Bundeswehr ein grandioses Konzert abliefern, übergab Bürgermeister Albert Bergmann die GALA TOLBIAC-Statue an seinen Amtskollegen Ralf Hergarten aus Schleiden, wo die Statue in den nächsten drei Jahren stehen wird.

Zweieinhalb Stunden lang präsentierte dann Bandleader Christoph Lieder mit seiner Big Band

einen bunten Reigen bekannter und beliebter Melodien, darunter irische Volksweisen, Ohrwürmer von Glenn Miller und Queen oder Medleys aus den James Bond – Filmen.

Die Musiker verstanden es durch ihr Können als Solisten und durch ihre musikalischen "Duette", das Publikum aufs Beste zu unterhalten.



Nicht umsonst ist die Big Band der Bundeswehr auf der ganzen Welt ein gern gesehener Gast. Bürgermeister Bergmann's abschließender Dank ging nicht nur an die Big Band und den Bandleader, sondern auch an alle Helfer, der Freiwilligen Feuerwehr und der DRK-Ortsgruppe Zülpich, die im Vorfeld mit dazu beigetragen hatten, die Veranstaltung auf die Beine zu stellen. Ein besonderer Dank auch der Firma J & B Messe-Design aus Kommern, die beide Sporthallen kostenlos mit Teppichboden ausgelegt hat. Als Erinnerung und als Dank für das ausgezeichnete Konzert überreichte Bürgermeister Bergmann dem Bandleader Oberstleutnant Lieder ein Bild mit Widmung. Nach Abzug aller Kosten verbleibt aus diesem Konzert ein Betrag von rund 7.100 Euro.

Für diese großzügige Spendenbereitschaft allen Bürgerinnen und Bürgern, den Vereinen, Firmen, einfach allen, die mit dazu beigetragen haben, dieses tolle Ergebnis zu erreichen, ein herzliches Danke im Namen der Patenstadt Zülpich 2006 – 2009!

IMPRESSUM

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil des Amtsblattes: Der Bürgermeister der Stadt Zülpich, Postfach 13 54, 53905 Zülpich, Telefon (0 22 52) 52 - 251 oder 52 - 0, email: bwoop@stadt-zuelpich.de, Internet: www.stadt-zuelpich.de

Für den übrigen Inhalt und für den Anzeigenteil verantwortlich: Porschen & Bergsch Mediendienstleistungen, 52399 Merzenich, Am Roßpfad 8, Telefon (0 24 21) 7 39 12, Telefax (0 24 21) 7 30 11, E-Mail: info@porschen-bergsch.de

Das Amtsblatt erscheint 14-tägig und wird kostenlos an die Haushalte im Stadtgebiet verteilt. Unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial wird nicht zurückgesandt. Der Umwelt zuliebe auf 100% chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt. Auflage: 8.800 Exemplare

In unserem Hause gestaltete Anzeigen unterliegen dem Urheberrecht.

Bürgermeister Albert Bergmann bittet um Hilfe für Bedürftige

In einem Pressegespräch bat Bürgermeister Albert Bergmann um die Hilfe für bedürftige Bürgerinnen und Bürger von Zülpich. Nach dem Motto "Zülpich hält zusammen" appellierte er an alle, mit Ihrer Spende den Bedürftigen zu helfen. Er, Beigeordneter Ulf Hürtgen und Sozialamtsleiter Jürgen Preuß berichteten von Fällen, in denen durch die gesetzlichen Notfallsysteme nicht weitergeholfen werden kann. Schulden, Krankheiten, Altersbeschwerden oder Wohnungsprobleme; es gibt Situationen, in denen das Sozialamt nicht weiterhelfen kann. Not gibt es auch in unserer Nachbarschaft!

Wer helfen will, Privatpersonen, Betriebe, Institutionen, sei es mit einer noch so kleinen Spende, kann Zahlungen auf das folgende Sonderkonto vornehmen: Konto-Nr. 1210020, BLZ 382 501 10, Verwendungszweck: "Sonderkonto 200, Zülpich hält zusammen".

Es sei hier erwähnt, dass das Geld nicht in den städtischen Haushalt fließt. Die Mittel einschließlich der Zinsen werden von einer kleinen unabhängigen Kommission verwaltet und auf Antrag an Bedürftige ausgezahlt. Selbstverständlich erhält jeder Spender auf Wunsch eine Spendenquittung. Nähere Information erteilt Herr Preuß unter Tel. 02252/52-217.



Bürgermeister Albert Bergmann, Beigeordneter Ulf Hürtgen und Sozialamtsleiter Jürgen Preuß hoffen, dass sich das Sparschwein für die bedürftigen Bürger/innen schnell füllt;
Foto: B. Woop

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



hiermit lade ich Sie herzlich zur Gründungsveranstaltung des FÖRDERVEREINS "LANDESGARTENSCHAU ZÜLPICH 2014 e.V." ein.

Am Donnerstag, 22. Januar 2009, um 19:00 Uhr.
In der Bürgerbegegnungsstätte Martinskirche, Normannengasse 9, 53909 Zülpich.



Beteiligen Sie sich aktiv an der Landesgartenschau 2014 mit Ihren Ideen und Ihrer Kraft! Erhalten Sie Informationen aus erster Hand zum aktuellen Planungsstand und den bereits in den nächsten Jahren geplanten Maßnahmen.

Ziele des Fördervereins:

- Optimale Unterstützung der Landesgartenschau 2014 und der Zeit danach.
- Attraktive Strukturverbesserungen in Zülpich und in den Ortschaften für alle.
- Förderung von Kultur, Landschaftspflege und Naturschutz.
- Vernetzung der einzelnen Vereine und Organisationen.
- Nachhaltige Nutzung der Anlagen und Einrichtungen der Landesgartenschau nach 2014.
- Stärkung des Zusammenhalts aller Zülpicher Bürger, Vereine und Unternehmen.

Deshalb: Mitglied werden, im Förderverein und zusammen an einem Strang ziehen. Für eine erfolgreiche und unvergessliche Landesgartenschau 2014!

Es grüßt Sie herzlich Albert Bergmann (Bürgermeister)



Wahnsinns tolle Tage!

nur 8 Tage

Wir räumen unser Lager!
2.-10. Januar



Karnevalskostüme, für Kinder und Erwachsene

Hüte, Perücken

20% auf alles*
viele 50 bis 70%
reduziert

* ausgenommen Gardebedarf

spielwelt GmbH
53909 Zülpich • Kölnstraße 52
Tel. 02252 - 2669
vorm. Spiel+Freizeit Gatzweiler

Information Ihres Servicebüros für Steuern und Gebühren

Wenn der Biomüll friert Umgang mit der Biotonne im Winter

Schon seit geraumer Zeit fallen die Temperaturen insbesondere nachts bereits unter Null Grad. Und sobald es erst mal richtig knackig kalt wird, gibt es hier und da wieder Probleme mit der Abfuhr der Biotonnen: der Abfall ist in der Tonne festgefroren und will einfach nicht in das Müllfahrzeug fallen. Nachfolgend einige Tipps, wie Sie das vermeiden können:

- Bewahren Sie Ihre Biotonne in der Nacht vor der Leerung möglichst in einem geschützten Raum auf (z.B. Garage) und stellen Sie diese erst am Entleerungstag bis spätestens 06.00 Uhr zur Entleerung an den Straßenrand.
- Wickeln Sie insbesondere Küchenabfälle in etwas Zeitungspapier (Tageszeitung) ein. Das saugt die Feuchtigkeit auf. Alternativ können Sie auch starke Papiertüten (erhältlich in vielen Supermärkten und Drogerien) verwenden.
- Legen Sie den Boden der Biotonne nach der Leerung mit etwas Zeitungspapier oder einem Stück Pappkarton aus, damit nichts am Boden festklebt.
- Eine Lage aus zerrissenen Papp-Eierkartons, Reisig oder kleinen Stücken zerknülltem Zeitungspapier sorgt für eine Luftschicht, die das Verklumpen der Abfälle verhindert.
- Drücken Sie die Abfälle nicht in der Tonne fest, da sie sonst verklumpen. Im ungünstigsten Fall löst sich der Biomüll dann auch ohne Frost nicht mehr aus der Tonne.

Bitte verwenden Sie keine Plastik- oder Stärketüten für die Sammlung Ihrer Bioabfälle, auch wenn diese mit dem Hinweis "kompostierbar" oder sogar "für die Biotonne" versehen sind. Die sogenannten "Biofolien-Abfallbeutel" kompostieren zwar tatsächlich; allerdings brauchen Sie dafür zu lange. Am Kompostwerk Mechernich wird innerhalb von nur zwei Wochen Frischkompost und nach zusätzlichen vier Wochen Fertigkompost erzeugt. In dieser Zeit sind die Biofolien noch nicht verrottet. Deshalb müssen sie am Kompostwerk aussortiert werden. Fallen solche Tüten bei der Abholung auf, kann die Biotonne sogar wegen falscher Befüllung stehen gelassen werden.

Sollte der Inhalt Ihrer Biotonne wirklich einmal festgefroren und Ihre Biotonne deshalb nicht oder nicht ganz entleert worden sein, unterstellen Sie bitte den Müllwerkern keine Absicht, Ihre Biotonne nicht leeren zu wollen. Stellen die Müllwerker fest, dass der Inhalt beim ersten Kippvorgang nicht geleert werden kann, wird noch ein zweiter Automatik-Kippvorgang ausgelöst. Kann der festge-

frorene Inhalt aber auch durch diesen zusätzlichen Kippvorgang (mit zweimaligen Anschlägen) nicht geleert werden, so können keine weiteren Aktionen oder Versuche mehr durchgeführt werden. Es besteht bei einer solchen Maßnahme die Gefahr, dass die Biotonnen bedingt durch das hart gefrorene Material aufplatzen.

Da zur Winterzeit kaum noch kompostierbare Gartenabfälle anfallen, müssten die Kapazitäten der Biotonnen für die Haushaltsabfälle normalerweise ausreichen. Ich bitte daher um Ihr Verständnis, dass aus Kostengründen keine Nachfahrten stattfinden können, wenn wirklich einmal der Inhalt Ihrer Biotonne festgefroren ist. Es handelt sich in solchen Fällen um Naturbegebenheiten, die nicht beeinflusst werden können.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte bei der Stadt Zülpich an den zuständigen Sachbearbeiter des Servicebüros für Steuern und Gebühren, Herrn Hans Peter Plum entweder persönlich im Rathaus, I. Obergeschoss Zimmer 106 oder telefonisch unter der Rufnummer 02252 / 52 238.

VRS Fahrpläne 2009, gültig ab 14.12.2008

Im Verkehrsverbund VRS gibt es seit dem 14.12.2008 neue Fahrpläne.

Die neuen Fahrpläne für alle Buslinien, Taxi-Busse und Anruf-Sammeltaxis (AST) im Bereich des Stadtgebietes Zülpich liegen im Bürgerbüro, Zimmer 2 kostenlos aus. Die Fahrpläne enthalten neben den Fahrzeiten auch wichtige Informationen über Ansprechpartner, Telefonnummern und Haltestellen.

Der Ratz im Rohr



Am 27.11.2008 las der Ingenieur und Archäologe Dr. Klaus Grewe in der Wechselausstellung "Wasser für Burg Blankenheim" aus seinem Roman "Der Ratz im Rohr" vor, in dem er die Ergebnisse der siebenjährigen Ausgrabungen an der Wasserleitung zur Burg Blankenheim für eine archäologische Zeitreise nutzte.

Diese populäre fiktive Geschichte handelt von dem jungen Bergmeister Berwulf, der die Chance seines Lebens erhält, indem er dem Grafen von Blankenheim Mitte des 15. Jahrhunderts eine hochtechnische Wasserleitung bauen soll...Die Herausforderung für Herrn Grewe war es, wissenschaftlichen Erkenntnissen einen Rahmen zu geben. Eingebettet in

eine spannende und humorvolle Erzählung wird der Versuch unternommen, die technischen Probleme um dieses Jahrhundertbauwerk und deren Lösungen darzustellen. Natürlich fehlt auch nicht das zwischenmenschliche Element – der junge Berwulf lernt während seiner "Forschungsreisen" die Liebe seines Lebens kennen. Ob es aber zu einem Happy End kommt, muss der geneigte Leser selber herausfinden.

Schiedsfrauen für den Schiedsamsbezirk Zülpich

Schiedsfrau: Frau Ingeborg Mahnke, In den Auen 12 b, 53909 Zülpich-Schwerfen, Tel.-Nr.: 02252/3930

Stellvertretende Schiedsfrau (nur im Vertretungsfall):
Frau Elke Mührer, Nideggener Straße 16, 53909 Zülpich

AUS DEN FRAKTIONEN

JA-Fraktion

Attraktivität durch Sauberkeit – Handlungsbedarf in der Kernstadt

Die Stadt Zülpich ist unter anderem durch das Museum der Badekultur und in Zukunft durch die Landesgartenschau häufiger in der Rolle des Gastgebers.

Als guter Gastgeber gehört es zum guten Ton, den Gästen ein möglichst sauberes Erscheinungsbild zu bieten. Immer häufiger werde ich von Bürgerinnen und Bürgern aus der Kernstadt auf das Problem Sauberkeit angesprochen, insbesondere im Bezug auf das Schulzentrum und dem dazu gehörigen Grünstreifen. Natürlich ist hier zunächst einmal jeder Einzelne in der Verantwortung. Aber: Wissenschaftliche Studien belegen, dass die Hemmschwelle mit jedem Gegenstand auf dem Boden abnimmt, sich selber auch daneben zu benehmen. Genau an diesem Punkt müssen wir ansetzen: Hierfür müssen wir seitens der Stadt personell nachlegen, um uns den Anfängen energisch entgegenzusetzen. Konkret müssten also der Bauhof und das Ordnungsamt personelle Verstärkung erhalten, um hier dauerhaft eine Verbesserung herzustellen. Die JA-Fraktion ist überzeugt davon, dass das Geld hierfür eine sinnvolle Investition wäre.

Timm Fischer, Fraktionsvorsitzender JA

Initiative der FDP Zülpich hat sich ausgezahlt LVR wird Betrieb des Bademuseums übernehmen

Die FDP-Fraktion im Rat der Stadt Zülpich hat stets kritisiert, dass das Projekt "Bademuseum" für die Stadt Zülpich eine Nummer zu groß ist. Von Anfang an waren wir der Auffassung, dass ein solch regionales Museum auch in die Hände eines regionalen Trägers gehört. In den vergangenen 3 Jahren hat unsere Fraktion permanent Gespräche mit den Liberalen in der Landschaftsversammlung geführt, um auf der politischen Ebene einer Übernahme den Weg zu bereiten. Ein Betriebskonzept mit einer Kostenteilung von 1/3 Stadt Zülpich und 2/3 Landschaftsverband war das Ergebnis. Der Vertragsabschluss mit diesem Ergebnis erscheint nur noch als reine Formsache.

Eine Kröte bleibt dabei zu schlucken. Der Eigenanteil der Stadt wird 254 TSD EURO pro Jahr einschließlich der Abschreibungen liegen. Damit ist der ursprüngliche Deckelungsbeschluss von 150 TSD EURO nicht mehr zu halten.

Aber, die Vorteile liegen klar auf der Hand.

- Mit dem Landschaftsverband haben wir nun einen Betreiber, der über seinen Museumsverband das Bademuseum professionell betreiben kann.
- Das hauptamtliche Personal wird vom Landschaftsverband gestellt.
- Wir hätten das Museum aufgrund der Kostendeckelung nur in einer Schmalspurlösung fahren können. Dies wäre diesem Museum nach unserer Auffassung nicht gerecht geworden.

Wir sind der Auffassung, dies ist jetzt die beste Lösung für Zülpich. Der politische Konsens liegt dabei auch über alle Parteien hinweg im Rat vor.



Ihre FDP-Fraktion im Rat der Stadt Zülpich
Karl Teichmann, Fraktionsvorsitzender
www.fdp-zuelpich.de

Mit der UWW ins Neue Jahr!!!

Dieses Jahr wird politisch sehr ereignisreich, denn es stehen viele Wahlen an. Geplant ist für den 07. Juni 2009 die Kommunalwahl gleichzeitig mit der Europawahl stattfinden zu lassen. Die Bundestagswahl im Oktober wirft ja jetzt schon das übliche Parteiengänzank voraus. Für uns als Unabhängige Wähler-Vereinigung ist jedoch die Kommunalwahl von besonderer Wichtigkeit, denn hier entscheiden Sie über unsere Fraktionsarbeit, wie zum Beispiel über das Thema Landesgartenschau. Durch die Lage wird auch für Zülpich - selbst ohne internationale Finanzkrise - die Zukunft recht teuer werden! Diese kostspieligen Beschlüsse tragen wir bekanntlich als einzige Fraktion im Zülpicher Rat nicht mit. Denn genau dieses Geld wird uns Zülpicern an anderer Stelle noch schmerzhaft fehlen.

Wir wünschen alles Gute für 2009 und bleiben weiter am Ball!

Ihre UWW-Fraktion im Rat der Stadt Zülpich

gez. Dipl. Kfm. Gerd Müller (Fraktionsvorsitzender)

Gewinn für 2007 erwirtschaftet – Wasserpreis 2009 bleibt stabil

Als erster Tagesordnung hatte Vorsitzender Theo Franken die angenehme Pflicht die Wahl des Verbandsvorstehers aufzurufen. Nach dem Ablauf der 5-jährigen Amtszeit stand die Wiederwahl an.

Theo Franken führte aus, dass die Ämtertrennung zwischen Vettweiß und Nörvenich sich in den letzten Jahrzehnten bewährt habe und es immer eine konstruktive Zusammenarbeit mit dem Verbandsvorsteher Josef Kranz gegeben habe. Daher war es auch nicht weiter verwunderlich, dass Josef Kranz in seinem Amt ohne Aussprache für weitere 5 Jahre bestätigt worden ist. Die Verbandsversammlung nahm anschließend die Bilanz des Jahres 2007 ab. Der Wirtschaftsprüfer Dirk Bottnner von der Mittelrheinischen Treuhand KG, Koblenz, stellte das umfangreiche Zahlenmaterial dar. In 2007 stieg die Zahl der Hausanschlüsse von 7.990 auf 8.029 und die Anzahl der Wasserzähler auf 8.355. Die Einwohnerzahl war rückläufig mit 97 Personen auf 24.118 Einwohner. Es wurden 1.341.000 cbm Wasser verkauft; gegenüber dem Vorjahr waren dies 1.000 cbm weniger. Das gesamte Vermögen beläuft sich 15.380.000 EUR, welches einen Eigenkapitalanteil von 47,7 % entspricht. Hierbei liegt der Zweckverband weit über dem geforderten Durchschnitt von 30%. Das Vermögen ist laut Bottnner solide finanziert.

Insgesamt wurden 610.000 EUR investiert; hier vor allem in das neue Pumpwerk Embken mit 316.000 EUR und in die Erneuerung von Straßenleitungen und Hausanschlüssen mit rd. 150.000 EUR. Gegenüber dem Vorjahr konnte das Jahresergebnis, trotz unveränderter Gebühren, um 135 TEUR gesteigert werden, so dass ein Gewinn von 97 TEUR erzielt werden konnte. Insgesamt so stellte der Prüfer fest, wurde die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung festgestellt, so dass erneut ein uneingeschränkter Prüfungsvermerk erteilt werden konnte. Im weiteren Sitzungsverlauf erläuterte Betriebsleiter Hubert Weiser den Wirtschaftsplan für das Jahr 2009.

Für 2 weitere Wasserwerke werden technische und kaufmännische Dienstleistungen erbracht, ohne dass der Mitarbeiterstamm vergrößert werden musste. Diese Einnahme von 170.000 EUR wird für das kommende Jahr dazu genutzt, die Verbrauchsgebühren stabil zu halten.

Größte Ausgabenposition 2009 ist die Errichtung eines Tiefbehälters in Pingsheim, dessen Bauzeit bis in das Jahr 2010 dauern wird. Somit wurden für das Jahr 2009 und 2010 jeweils 750.000 EUR veranschlagt. In den Folgejahren ist sodann die weitere Erschließung eines Tiefbrunnens bei Gladbach angedacht. Für notwendige Rohrnetzerneuerungen werden 500.000 EUR bereitgestellt. Für das ausgeschiedene Mitglied Rainer Wollseifen, Vettweiß, entsandte die Verbandsversammlung das neue Mitglied Frank Gürth, Vettweiß, in den Betriebsausschuss.

Im weiteren Verlauf nahmen die Politiker noch die neue Satzung der Kooperation Landwirtschaft / Wasserwirtschaft ab. Hiernach können die Landwirte in den Wasserschutzgebieten Gödersheim, Embken und Lixheim noch gezielter gefördert werden, als wie bisher. Zum Abschluss des Jahres bedankte sich der Vorsitzende, Theo Franken, bei allen Versammlungsmitgliedern für die gute Zusammenarbeit des ablaufenden Jahres. Erfreulich stellte er fest, dass fast alle Beschlüsse einstimmig gefasst worden sind. Insgesamt resümierte er, dass nach diesem arbeitsintensiven Jahr die Weichen für die zukünftige Wasserversorgung der nächsten 25 Jahre gestellt worden. Ohne den politischen Gremien in der nächsten Periode vorzugreifen, sollte ein Zusammenschluss mit Gödersheim und Wissersheim-Rath angestrebt werden.

Mit diesem Zusammenschluss wäre der WZV für die Zukunft schlagkräftig positioniert. Ludwig Siepen aus Frauwüllesheim konnte sich dem nur anschließen und richtete den Dank der Verbandsversammlung an den Vorsitzenden, der sich sehr intensiv um die Belange des Verbandes gekümmert hat um das Werk für die Zukunft richtig aufzustellen.

Zweckverband Gödersheim hält Wasserpreis stabil

Die Verbandsversammlung Gödersheim unter dem Vorsitz von Rudolf Bogedain beschloss am 09.12.2008 den Wirtschaftsplan für das Jahr 2009. Erfreuliche Nachricht für die Politiker war die Feststellung, dass für das Jahr 2009 die Verbrauchs- und Grundgebühren unverändert bleiben. Der Frischwasserpreis beträgt weiterhin 0,93 Euro netto. Die Grundgebühr für einen normalen Haushalt macht 9,71 Euro je Monat aus.

In einem weiteren Tagesordnungspunkt nahmen die Politiker die Vierteljahresübersichten zur Kenntnis. Mitglied Pörtner regte an, dass zur besseren Aussagekraft diese Berichterstattung auf halbjährlich umgestellt würde. Betriebsleiter Weiser entgegnete, dass hierdurch die Aussagekraft leiden würde, wenn man von bisher vierteljährlicher Berichterstattung auf halbjährliche Erstattung umstellen würde.

Kleiner Chor aus Euskirchen in Marienborn

Es ist eine schöne Tradition, dass der kleine Chor aus Euskirchen, der immerhin 36 aktive Sänger und Sängerinnen zählt, am dritten Adventssonntag Patienten, Bewohner und die Ordensschwwestern von Marienborn mit Weihnachtsliedern erfreut. So wurde es auch dieses Jahr wieder besinnlich und feierlich in der Heiligen Messe und anschließend auf den Stationen und Wohnbereichen.



Der Hausgeistliche Pfarrer Wißkirchen bedankt sich bei Waltraud Loben, die als "gute Seele" des Chores alljährlich den Kontakt zu der Marienborn GmbH herstellt. Dank gebührt auch dem unermüdlichen Chorleiter Helmut Bleeker.

Zülpicher Tafel e.V.

Erfolgreiche Weihnachtskistenaktion der Zülpicher Tafel

Besondere Bescherung

Zum zweiten Mal hatte die Zülpicher Tafel unter dem Motto "Fröhliche Weihnachten für alle" dazu aufgerufen, eine Weihnachtskiste zu packen für die Menschen, für die ein Festmahl zu Weihnachten ganz und gar nicht selbstverständlich ist.



Reich gedeckter Gabentisch

Und auch dieses Jahr war die Resonanz überwältigend: 176 Familien konnten im katholischen Pfarrzentrum St. Peter die liebevoll gepackten Geschenkpakete entgegennehmen. Diese Bescherung wird es den Betroffenen erlauben sich an den Festtagen ein besonderes Essen zuzubereiten.



Bei der Ausgabe der Pakete

Aber auch kleine Geschenke und Aufmerksamkeiten zeigten, dass sich die Spender durchaus Gedanken gemacht hatte, wie man zusätzlich eine kleine Freude machen kann. Einen Wermutstropfen gab es jedoch: es gab eine kleine Anzahl von Bedürftigen, die kein Paket mit nach Hause nehmen konnten, da die abgegebenen Pakete diesmal nicht ganz ausreichten. Dabei war aufgefallen, dass die Kisten dieses Jahr größer und reichhaltiger als im letzten Jahr ausgefallen waren. Vielleicht ist es Wert darüber nachzudenken, im nächsten Jahr statt eines großen Paketes lieber zwei kleinere Pakete zu packen. Wer aber ein Paket erhalten hatte, äußerte sich dankbar für diese Unterstützung, über die weihnachtliche Verpackung, wie überlegt der Inhalt zusammen gestellt war, über nette Grußkarten, die beigelegt waren....

Neben den Tafel Helfern wurde die Aktion tatkräftig von den Jugendleitern des CVJM unterstützt. Sie halfen vor allem den älteren Tafelkunden, die zum Teil sehr schweren Kisten nach Hause zu schleppen.



Tatkräftige Hilfe durch Mitglieder des CVJM

Im Namen der Beschenkten dankt die Zülpicher Tafel allen Spenderinnen und Spendern! Im Zusammenhang mit Weihnachten konnte sich die Zülpicher Tafel auch noch über weitere Spenden freuen. Die katholischen Frauengemeinschaften von Schwerfen und Nemmenich spendeten jeweils 500 Euro, die aus den Erlösen ihrer Weihnachtsbasare stammten. Vielen Dank dafür. Damit wird die Arbeit der Tafel weiter unterstützt.

Verlosung von Fahrrädern

Mit der Weihnachtskistenaktion hatte die Tafel noch eine weitere Aktion verbunden: die Verlosung eines Herrenfahrrades, von 3 Kinder-/Jugendfahrrädern und eines Tretrollers. Privatleute hatten diese für den Zweck gespendet. Wer Interesse hatte, konnte bei der Ausgabe der Kisten ein Los ausfüllen. Am Ende wurden die glücklichen Gewinner gezogen, die nun auf Ihrem Gabentisch ein nicht erwartetes Geschenk vorfinden werden Auch hier gilt: Danke an die Spender!

Auch diese Weihnachtskistenaktion zeigte erneut, dass die Arbeit der Tafel in Zukunft an Bedeutung gewinnen wird. Deshalb ist jede Mithilfe – aktiv oder durch finanzielle Mittel- willkommen, damit die Zülpicher Tafel weiterhin Ihre Aufgabe erfüllen kann:

Hilfe dort geben, wo sie gebraucht wird und im wahrsten Sinn des Wortes lebensnotwendig ist.

Wenn Sie Fragen haben oder Ihre Hilfe anbieten wollen, rufen Sie uns unter Telefonnummer 02252-834838 an. Weitere Informationen finden Sie auch auf der Internetseite www.tafel.zuelpich.de

Beratungstermine der Verbraucherzentrale

in den Monaten Januar, Februar und März 2009

Zu allen unten genannten Terminen ist eine vorherige Anmeldung in der Verbraucherzentrale NRW, Beratungsstelle Euskirchen, Wilhelmstraße 37 erforderlich. Tel.: 02251 / 52395, Fax: 02251 / 4082 oder E-mail: euskirchen@vz-nrw.de

VERSICHERUNGSBERATUNG: Welche Versicherungen sind sinnvoll? Welchen Schutz bieten sie? Was dürfen sie kosten? Wie kann man kündigen? Wir beraten Sie persönlich nach Terminabsprache.

Dienstag, den 13.1.2009 ab 15:00 Uhr
Dienstag, den 17.2.2009 ab 15:00 Uhr
Dienstag, den 24.3.2009 ab 15:00 Uhr

ENERGIE-SPAR-BERATUNG: Wie sich Energie und Geld sparen lassen: Wissenswertes zu Stromsparen im Haushalt, Heizungsanlagen, Wärmedämmung, Nutzung unerschöpflicher Energien. Wir beraten Sie persönlich nach Terminabsprache.

Donnerstag, den 08.1.2009 ab 15:00 Uhr
Donnerstag, den 22.1.2009 ab 15:00 Uhr
Donnerstag, den 05.2.2009 ab 15:00 Uhr
Donnerstag, den 05.3.2009 ab 15:00 Uhr
Donnerstag, den 19.3.2009 ab 15:00 Uhr

RECHTSBERATUNG durch einen Anwalt: Wir unterstützen Sie bei der Durchsetzung Ihrer Rechte gegenüber Händlern, Handwerkern und Herstellern vor und nach einem Vertragsabschluss. Eine anwaltliche Beratung und Rechtsvertretung ist nach Terminabsprache möglich.

Montag, den 05.1.2009 ab 9:30 Uhr
Montag, den 26.1.2009 ab 9:30 Uhr

In den Monaten Februar und März immer Montags 14-tägig auf Anfrage.

MIETRECHTSBERATUNG

Haben Sie Ärger mit dem Vermieter, zum Beispiel wegen einer Mieterhöhung? Gibt es Unstimmigkeiten mit dem Hauseigentümer bei Heizkostenabrechnungen oder Modernisierungsmaßnahmen? Unser Angebot umfasst eine Erstberatung zu Ihrem individuellen Problem - keine Rechtsvertretung.

Montag, den 19.1.2009 ab 10:00 Uhr
Montag, den 16.2.2009 ab 10:00 Uhr
Montag, den 16.3.2009 ab 10:00 Uhr

RECHTSBERATUNG zu Versicherungsschäden: Ob Einbruch oder Brand, ob Unfall oder Überschwemmung - wer einen Schaden zu beklagen hat, der kann durchaus erleben, dass die Versicherung ganz anders reagiert als erwartet. Weil es anlässlich eines Schadens häufig zu Streit mit dem Versicherer kommt, bieten wir dazu eine spezielle persönliche Rechtsberatung an.

Freitag, den 9.1.2009 ab 9:00 Uhr
Freitag, den 6.2.2009 ab 9:00 Uhr
Freitag, den 6.3.2009 ab 9:00 Uhr

(Zu allen Terminen ist eine vorherige Anmeldung erforderlich.)

Realschule der Stadt Zülpich

Die Realschule der Stadt Zülpich umfasst die Jahrgangsstufen 5 bis 10. Unser Ziel ist es, die Schülerinnen und Schüler durch **gezielte Förderung und ständiges Fordern** zu befähigen, sich durch das Erwerben fachlicher, persönlicher und sozialer Kompetenz den Weg in die eigenverantwortliche Welt des Erwachsenen-seins zu öffnen.

Der Bildungsgang der Realschule führt zur Fachoberschulreife und öffnet Ihrem Kind den Weg in die Berufsausbildung, zur Fachhochschule oder auch zur Universität.

Unser Unterrichts- und unterrichtsbegleitendes Angebot für das kommende Schuljahr ist wie folgt gegliedert:

Erprobungsstufe 5. und 6. Schuljahr

- Englisch als erste Fremdsprache
- Zweite Fremdsprache Französisch ab 6. Schuljahr
- Förderunterricht in den Hauptfächern
- Unterricht im Klassenverband
- Kindgerechte Überleitung auf das Fachlehrersystem
- Einübung in Lernformen der Sekundarstufe I
- Enge Zusammenarbeit mit Elternhaus und Grundschule

Neigungsdifferenzierung ab 7. Schuljahr

- Erweiterung des Fächerkanons um Chemie sowie
- Fremdsprachlicher Schwerpunkt (Französisch)
- Naturwissenschaftlich – technischer Schwerpunkt (Biologie, Technik)
- Sozialwissenschaftlicher Schwerpunkt

Besondere pädagogische Fördermaßnahmen

- Methodentraining ab Klasse 5
- Naturkundliche Projektstage in Nettersheim für Klasse 5
- Suchtprophylaxe ab Klasse 6
- Berufswahlvorbereitung ab Klasse 7
- Arbeitsgemeinschaften in allen Jahrgängen (zurzeit Fußball, Basketball, Segeln, Schülerzeitung, Theater, Schulchor, Schulsanitätsdienst, Schülerbücherei, Zertifikatskurse berufsbezogene Mathematik und Technik; Kooperation mit dem RWE Düren u. den Industrieverbänden Düren, Euskirchen, Jülich)

Anmeldungen zum Schuljahr 09/10

sind im Sekretariat der Realschule vom 02.02. bis 13.02.2009 montags bis freitags in der Zeit von 09.00 Uhr bis 13.00 Uhr und donnerstags von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr möglich. Bitte bringen Sie zur Anmeldung eine Kopie der Geburtsurkunde, 1 Passbild, den Anmeldeschein sowie das letzte Zeugnis mit der Schulformempfehlung der Grundschule für die Sekundarstufe I mit.

Die Anmeldezeit endet am 13.02.2009 !!!

Gemeinschafts- Hauptschule Zülpich

Einladung Anmeldung



Tag der offenen Tür am 31.01.2009

Wir laden alle Schulkinder und Schüler mit ihren Eltern zum Tag der offenen Tür ein. Besuchen Sie uns mit Ihren Kindern und machen Sie sich ein Bild, wie unsere Schule von innen aussieht und was wir alles zu bieten haben!

- 8.00 Uhr Begrüßung
- 8.15 - 9.30 Uhr Trainingseinheiten zum "Lernen lernen"
- 9.50 - 11.20 Uhr Unterricht zum Mitmachen
- Anschließend: Führung durch unsere Schule und Präsentation der Ergebnisse unserer Projektwoche!

Sie können Ihr Kind bei uns anmelden vom: 02.02. - 19.02.2009 nach telefonischer Vereinbarung unter Tel. 02252 - 529 800

Bitte bringen Sie folgende Unterlagen mit:
- alle Zeugnisse der Grundschule 2 Passbilder
- Stammbuch
- Empfehlung der Grundschule

Unsere Adresse:
Hauptschule Zülpich
Kellenweg 10
53909 Zülpich
Tel. 02252 - 529 800
E-Mail: buero@ghs-zuelpich.de
Homepage: www.ghs-zuelpich.de

Ansprechpartner:
Frau Pielen, Rektorin
Herr Luther, Konrektor

Wir haben

- Freundliche Klassenräume
- Zwei Informatikräume mit Internetzugang für alle Rechner
- Musikklassen



Wir wollen

- Ein vertrauensvolles Zusammenleben von Schülern und Lehrern
- Engen Kontakt mit dem Elternhaus
- Schülerinnen und Schüler, die gerne in die Schule gehen
- Ein solides Grundwissen vermitteln
- Wissenslücken durch Förderung beheben
- Gute Berufsmöglichkeiten aufbauen
- Anleitung zum eigenständigen Arbeiten geben

Wir bieten

Unterricht von 8.00 - 16.00 Uhr im Ganztag für die Klassen 5, 6 und 7:

- ➔ Keine Kosten, außer Essensbeitrag
- ➔ Keine Hausaufgaben

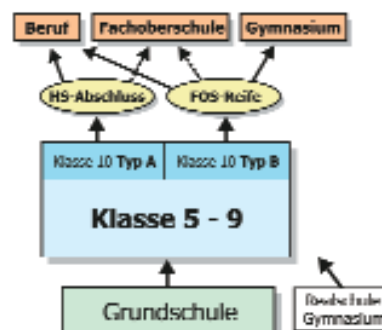
Bis Januar 2010 werden die Umkleearbeiten hier im Haus abgeschlossen sein. Dann haben wir zusätzlich: Einen Mehrzweckaufenthaltsraum zum Mittagessen und feiern, Ruheräume, Selbstlernzentren und vieles mehr!



- Nachmittagsbetreuung: 13+ ab Klasse 8
- Mittagessen
- Instrumentalunterricht in Kooperation mit der Musikschule
- Förderkurse in Mathematik, Deutsch und Englisch
- Intensive Rechtschreibförderung

Der Bildungsweg

Ihres Kindes:



Unsere Ziele

- Intensive Vorbereitung auf den Beruf durch
 - ➔ Berufspraktika in den Klassen 8 und 9
 - ➔ Tagesspraktikum in Klasse 10A
 - ➔ Berufsberatung durch Mitarbeiter des Arbeitsamtes und unser Beratungsteam
- Alle Schülerinnen und Schüler mit Lehrstellen versorgen

Neuer Vorstand im Förderverein der integrativen Kindertagesstätte »Blayer Straße«

Bei den Wahlen im November 2008 stand der alte Vorstand nicht mehr zu Verfügung, da die Kinder der Vorstandsmitglieder inzwischen die Schule besuchen. Herr Queins und Frau Hansen waren als Mitglieder des alten Vorstands zur Versammlung erschienen. Bei ihnen bedankte sich das KiTa - Team ganz herzlich für die engagierte Arbeit und die große Unterstützung.



v.li. Herr Queins, Frau Hansen

Die Mitglieder des Fördervereins haben einen neuen Vorstand gewählt.



Von Links nach rechts: Frau Farsold (Zweite Vorsitzende), Frau Heller (Kassenwartin), Frau Schneider (Schriftführerin), Frau Weidenbach (Beisitzerin), Frau Krakas (Beisitzerin) und Herr Münch (Erster Vorsitzender).

Das KiTa-Team freut sich auf eine gute und erfolgreiche Zusammenarbeit.



Elterncafé

Im Familienzentrum in der integrativen KiTa "Blayer Straße" ist das Elterncafé, das für alle Zülpicher Eltern zweimal im Monat angeboten wird, ein beliebter Treffpunkt. Wir freuen uns, dass zum ersten Elterncafé im neuen Jahr, also am **15.01.2009 um 8.30 Uhr Frau Fröhlich (Erzieherin/Prophylaxeberaterin) von der Jugendzahnpflege in Euskirchen zu uns kommt und uns über die Zahnpflege im Kleinkindalter und über den "ach so schlimmen Zucker" informiert und Erfahrungen mit uns austauscht.**

Dazu möchten wir alle interessierten Eltern ganz herzlich einladen.

INTEGRATIVES MUSIK-PROJEKT

Singen, sprechen, Tanz, Bewegung, Hören, Elementarinstrumente, Gedichte und Geschichten verknäpfligen Spiele rund um die Musik

Kinder brauchen Musik

In Zusammenarbeit mit der Musikschule Schleiden bietet das Familienzentrum in der KiTa "Blayer Straße" ab Februar 2009 eine musikalische Früherziehung an. Gemeinsam wollen wir die Vielfalt der Musik kennenlernen und so das natürliche Interesse der Kinder für die Musik wecken. Dabei werden Kindergarten- und jahreszeitliche Themen sowie Wunschthemen oder Kindergartenfeste musikalisch oder/und tänzerisch aufgearbeitet. Der Unterricht, der zunächst auf ein halbes Jahr begrenzt ist, findet in den Räumen der integrativen KiTa einmal wöchentlich Mittwochnachmittags (45 Minuten) statt und wird finanziell vom Familienzentrum unterstützt.

Zu einer Schnupperstunde laden wir schon jetzt alle interessierten Eltern mit ihren Kindern (ab 4 Jahren) ganz herzlich ein:

Mittwoch, den 28. Januar 2009 um 14.45 Uhr in den Räumen der integrativen KiTa "Blayer Straße" im Kettenweg 27, 53909 Zülpich

Noch Fragen? Bitte melden Sie sich, Tel.: 02252/8350088,
E Mail: kiga-zuelpich@gmx.de

Diamantene Hochzeit der Eheleute Manfred und Maria Vogt

IN ZÜLPICH-GEICH

Am Donnerstag, 08. Januar 2009, feiern die Eheleute Manfred und Maria Vogt, wohnhaft in Geich, Pfarrer-Klein-Straße 2, 53909 Zülpich, das Fest der Diamantenen Hochzeit.

Zur Diamantenen Hochzeit gratuliert die Stadt Zülpich mit den herzlichsten Glück- und Segenswünschen.

NOTRUFNUMMERN!!!

Der ambulante ärztliche Notfalldienst ist unter **0 18 05 – 04 41 00** zu erreichen. In akuten, lebensbedrohlichen Notfällen – Rettungswagen, Notarzt, Feuerwehr erreichen Sie Hilfe unter der Telefon-Nr.: **112.**

Der Notdienst der Zahnärzte kann unter **0 18 05 – 98 67 00** abgefragt werden.

Die nächstgelegene notdienstbereite Apotheke erfragen Sie unter Telefon-Nr. **0 18 05 – 93 88 88** oder per Handy über **22 8 33** (69ct./min)

Notdienstplan der Apotheken

Freitag, den 02. Januar 09: 8.30 Uhr – Sa. 8.30 Uhr:
Mühlen-Apotheke, Eusk.-Stotzheim, Stotzheimer Str. 75, Tel. 02251-63443
Bahnhof-Apotheke, Bad Meifel, Kölner Str. 7, Tel. 02253-8480
Erfst-Apotheke, Weilerswist, Kölner Str. 108, Tel. 02254-2888

Samstag, den 03. Januar 09: 8.30 Uhr – So. 8.30 Uhr:
Post-Apotheke, Euskirchen, Oststr. 1-5, Tel. 02251-779660
Barbara-Apotheke, Mechernich, Bahnstr. 55, Tel. 02443-2485

Sonntag, den 04. Januar 09: 8.30 Uhr – Mo. 8.30 Uhr:
Südstadt Apo. am Marienhospital, Eusk., Gottfr.-Disse-Str. 48, Tel. 02251-1293880
Burg-Apotheke, Mechern.-Kommern, Kölner Str. 87, Tel. 02443-911919

Montag, den 05. Januar 09: 8.30 Uhr – Di. 8.30 Uhr:
Chlodwig-Apotheke, Zülpich, Schumacher Str. 10-12, Tel. 02252-3642
Ursulinen-Apotheke, Euskirchen, Kölner Str. 30, Tel. 02251-71175

Dienstag, den 06. Januar 09: 8.30 Uhr – Mi. 8.30 Uhr:
Veybach-Apotheke, Euskirchen, Alleestr. 5, Tel. 02251-53911
Glückauf-Apotheke, Mechernich, Rathergasse 6, Tel. 02443-48080

Mittwoch, den 07. Januar 09: 8.30 Uhr – Do. 8.30 Uhr:
Adler-Apotheke, Euskirchen-Flamersheim, Pützgasse 4, Tel. 02255-1209
Kolping-Apotheke, Mechernich, Kolpingstr. 3, Tel. 0 2443-2454
Bären-Apoth., Weilersw.-Lommersum, Kaiser-Wilhelm-Pl. 2, Tel. 02251-74422

Donnerstag, den 08. Januar 09: 8.30 Uhr – Fr. 8.30 Uhr:
Annaturm-Apotheke, Euskirchen, Grünstr. 36, Tel. 02251-4311
Linden-Apotheke, Mechernich, Zum Markt 1, Tel. 02443-4220

Freitag, den 09. Januar 09: 8.30 Uhr – Sa. 8.30 Uhr:
Martin-Apotheke, Zülpich, Kölnstr. 55, Tel. 02252-6662
Apotheke am Bahnhof, Euskirchen, Bahnhofstr. 20, Tel. 02251-2019

Samstag, den 10. Januar 09: 8.30 Uhr – So. 8.30 Uhr:
Rathaus-Apotheke, Zülpich, Markt 1, Tel. 02252-2700
Apotheke Am Winkelpfad, Euskirchen, Rüdeshheimer Ring 145, Tel. 02251-2696

Sonntag, den 11. Januar 09: 8.30 Uhr – Mo. 8.30 Uhr:
Bollwerk-Apotheke, Euskirchen, Kalkstr. 22-24, Tel. 02251-51285
Römer-Apotheke, Bad Meifel-Arloff, Bahnhofstr. 40, Tel. 02253-3252
Rotbach-Apotheke, Erfst.-Lechenich, Bonner Str. 54-56, Tel. 02235-76355

Montag, den 12. Januar 09: 8.30 Uhr – Di. 8.30 Uhr:
Novum Apotheke, Euskirchen, Georgstr. 30, Tel. 02251-1482839
Schwanen-Apotheke, Bad Meifel, Am Bendenweg 13, Tel. 02253-2065

Dienstag, den 13. Januar 09: 8.30 Uhr – Mi. 8.30 Uhr:
Citrus-Apotheke, Euskirchen, Gerberstr. 43, Tel. 02251-79140
Steinbach Apotheke, Eusk.-Kirchheim, Kirchheimer Str. 102, Tel. 02255-950366
Engel-Apotheke, Weilerswist, Kölner Str. 51, Tel. 02254-6504

Mittwoch, den 14. Januar 09: 8.30 Uhr – Do. 8.30 Uhr:
Hubertus-Apotheke, Euskirchen, Alleestr. 23, Tel. 02251-52717
Apotheke am Kreis Krankenhaus, Mechernich, Stiftsweg 17, Tel. 02443-904904

Donnerstag, den 15. Januar 09: 8.30 Uhr – Fr. 8.30 Uhr:
Lambertus-Apoth., Eusk.-Kuchenheim, Kuchenheimer Str. 117, Tel. 02251-3286
Adler-Apotheke, Mechernich, Bahnstr. 31, Tel. 02443-901009

Freitag, den 16. Januar 09: 8.30 Uhr – Sa. 8.30 Uhr:
Adler-Apotheke, Zülpich, Münsterstr. 7, Tel. 02252-2348
DocMorris-Apotheke, Euskirchen, Neustr. 34, Tel. 02251-52042

Kurzfristige Änderungen des Notdienstes sind möglich! Besuchen Sie uns im Internet: www.Martin-Apo.com. Hier können Sie ebenfalls den Notdienstplan abrufen. Sie können den aktuellen Notdienst der Apotheken über die Tel.-Nr. 01805 - 93 88 88 erfragen. Arztzufentrale für den ärztlichen Notdienst/Bereitstellungsdienst: Tel. 01805 - 04 41 00. In akuten, lebensbedrohlichen Fällen = Rettungswagen. Notarzt, Feuerwehr erreichen Sie Hilfe unter der Tel.-Nr. 112 oder 02251 - 5036. Notdienst der Zahnärzte: Tel.-Nr. 01805 - 98 67 00



SeLoG
SERVICE + LOGISTIK

- KFZ - Meisterbetrieb
- Unfallinstandsetzung
- Reifen-Center
- Klima-Service
- Fahrzeugaufbereitung

Wir bedanken uns bei unseren Kunden, Freunden und Bekannten für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen allen ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2009

Hertenicher Weg 1 Tel.: 0 22 52 - 835 28 - 0
53909 Zülpich Fax: 0 22 52 - 835 28 - 29
www.selog.eu info@selog.eu

Familienbildung

Mit Spiel & Spaß das Leben lernen

- ◆ Eltern und Kinder
- ◆ Familie und Gesundheit
- ◆ Bewegung und Entspannung
- ◆ Qualifizierung und Weiterbildung
- ◆ Gesundheitsbildung
- ◆ Ausbildung Ehrenamt

2009

Deutsches Rotes Kreuz

werden in Familienzentren, Kindergärten, Kindertageseinrichtungen, Stadtverwaltungen, Sparkassen und vielen weiteren öffentlichen Einrichtungen ausgelegt. Außerdem kann das Jahresprogramm über den DRK-Kreisverband, Jülicher Ring 32b in Euskirchen bezogen werden. In Kürze sind alle angebotenen Kurse auch über die Internetseite www.drk-eu.de einsehbar und können dort direkt online gebucht werden.

AOK-Gesundheitspartner-Verzeichnis 2009 erhältlich

Rechtzeitig zum Jahreswechsel ist die Neuauflage des Gesundheitspartner-Verzeichnisses der AOK im Kreis Euskirchen wieder erhältlich." Das handliche Verzeichnis gibt Auskunft über Anschriften und Telefonnummern der praktizierenden Ärzte, Zahnärzte, Masseure, Krankengymnasten, Apotheken, Hebammen, Optiker, Krankenhäuser, Sprachtherapeuten, Psychologen sowie Pflegeeinrichtungen im Kreis Euskirchen.

Das kostenlose Heft kann ab sofort bei den AOK-Geschäftsstellen in Euskirchen und Schleiden abgeholt oder telefonisch unter 02251/703-109 (Ute Lückerrath) angefordert werden.

Kirchliche Nachrichten

Freude passt op.
de Kirchemus von St. Peter

sin jot drop

Karnevalistischer Nachmittag der kfd St. Peter, Zülpich und St. Margareta, Hoven am 11.02.2009 in der Stadthalle in Zülpich.

Einlass: 14.30 Uhr

Beginn: 15.30 Uhr

Eintritt:

Kartenverkauf am 19.01.2009 um 15.00 Uhr im Pfarrzentrum St. Peter, Zülpich, Mühlenberg

Neues Jahresprogramm 2009

Das Deutsche Rote Kreuz im Kreis Euskirchen hat das neue Jahresprogramm für 2009 herausgegeben. Hauptbestandteil des Programms sind die Kurse der Familienbildung, die im kompletten Kreisgebiet Euskirchen angeboten werden. Außerdem können die Kurse der Bereiche Erste Hilfe und Lebensrettende Sofortmaßnahmen diesem Programm entnommen werden. Die Jahresprogramme

Hl. Messen im Pfarrverband Zülpich

	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Zülpich	4. Jan. 11 h	5. Jan.	6. Jan. 17:00 h	7. Jan.	8. Jan. 9 h	9. Jan.	10. Jan. 17 h
Hoven	8 h			18 h			
Merzenich	9:30 h			9 h			
Nemmenich	18 h					8 h	
Wichtench	10 h					8 h	
Oberehven.							
Niederehven.	11 h						
Rövenich		19 h					
Bürvenich		19 h					19 h
Langendorf	9:30 h		19 h				
Sinzenich	9 h		18 h			8 h	
Schwarfen				18:30 h			18:30 h
Dürscheven	10:15 h						
Enzen		18 h					
Lövenich					17 h	17 h	
Üpenich	9 h				14:30 h		
Försenich					9 h		17:30 h
Bessenich	9:15 h		18:30 h				
Juntersdorf							18:45 h
Muldenau					18:30 h		
Lmbken		10:30 h		9 h			
Wollersheim							
Geich						17 h	
Marienborn	9:30 h	11 h	17 h		17 h	11 h	

Hl. Messen im Pfarrverband Zülpich

	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Zülpich	11. Jan. 11 h	12. Jan.	13. Jan. 17:00 h	14. Jan.	15. Jan. 9 h	16. Jan. 19 h	17. Jan. 17 h
Hoven	8 h			18 h			
Merzenich				9 h			
Nemmenich	18 h					9 h	
Wichtench	10 h					8 h	
Oberehven.							
Niederehven.							
Rövenich		19 h					
Bürvenich		19 h					19 h
Langendorf	9:30 h		19 h				
Sinzenich	9 h		18 h			9 h	
Schwarfen				18:30 h			18:30 h
Dürscheven	10:15 h						
Enzen		18 h					
Lövenich					17 h	17 h	
Üpenich	9 h				14:30 h		
Försenich					9 h		17:30 h
Bessenich			19 h				
Juntersdorf							18:45 h
Muldenau							
Enbken	10:30 h		9 h				
Wollersheim	8:15 h			18 h			
Geich						17 h	
Marienborn	9:30 h	11 h	17 h		17 h	11 h	

Kirchl. Nachrichten der Ev. Christus-Kirchengemeinde Zülpich

- Sonntag, 04.01. Gottesdienst mit Abendmahl/ Chor, 10 Uhr
- Montag, 05.01. Seniorenkreis, 14.30 Uhr
- Donnerstag, 08.01. Kinderchor-Probe, 15.30-16.15 Uhr
Angehörigengruppe Alzheimer-Krankheit, 19 Uhr
Kirchenchor-Probe, 19.30 Uhr (Gäste willkommen!)
- Sonntag, 11.01. Gottesdienst, 10 Uhr
- Montag, 12.01. Seniorenkreis, 14.30 Uhr
- Dienstag, 13.01. Grundschulgottesdienst Kl. 1+2, 8 Uhr
Konfirmandenunterricht, 15.15 / 17.00 Uhr
Bilderbuchkino in der Bücherei, 15.15 Uhr
- Donnerstag, 15.01. Kinderchor-Probe, 15.30-16.15 Uhr
Kirchenchor-Probe, 19.30 Uhr (Gäste willkommen!)
- Freitag, 16.01. Mitarbeiter-Neujahrsempfang, 18.30 Uhr

Öffentliche Bücherei im Gemeindezentrum, Frankengraben 41, Tel.: 02252/4099
Öffnungszeiten: Sonntags nach dem Gottesdienst (ca. 11.00 Uhr), Di 14.30
-16.30 Uhr u. Do 16-18 Uhr. Treffpunkt Bücherei: Schauen Sie doch mal 'rein!



Bestattungen W. Bayard

- Beratung in Trauerfällen
- Erledigung aller Formalitäten
- Trauerdruck
- Exklusive Aufbahrung
- Kostengünstige Bestattungen

Tel. 02251 / 57842

53909 Zülpich
Bahnhofstr. 27



BESTATTUNGSHAUS SIEVERNICH

- ERD-, FEUER-, SEE- UND WALDBESTATTUNGEN
- ÜBERNAHME ALLER FORMALITÄTEN • FACHGEPRÜFTER BESTATTER

WIR GEBEN
IHRER TRAUER
ZEIT UND RAUM

TAG UND NACHT
FÜR SIE ERREICHBAR

NORBERT SIEVERNICH & FRANK ZIEGNER

BESTATTUNGSHAUS SIEVERNICH • PFARRER-ALEF-STRASSE 14
52391 VETTHEISS-SIEVERNICH • TEL. 0 22 52 - 8 36 79 60



Wir sind für Sie da - Caritas-Pflegestationen

- Wir erbringen alle Leistungen nach dem Pflegeversicherungsgesetz
- Wir beraten in allen pflegerischen Fragen und vermitteln bei Bedarf weitere Hilfsangebote
- Wir teilen pflegende Angehörige vor Ort an
- Wir pflegen mehrmals täglich, samstags, sonntags und an allen Feiertagen
- Wir sind in pflegerischen Notfällen rund um die Uhr erreichbar

Testen Sie unseren Menüservice, zuhause gesund und lecker speisen:
Caritas Menüservice, Tel.: 02251/7000-32



„Rufen Sie mich unverbindlich an, ich informiere Sie gern ausführlich über unsere Leistungen.“
Edith Blum, Pflegedienstleitung

Pflegestation Euskirchen/ Zülpich
Im Marien-Hospital,
Gottfried-Disea-Straße 40, 53879 Euskirchen
Tel.: 02251/7000-23, www.caritas-eu.de

Vereinsmitteilungen

Liebe Mitbürger,

Im vergangenen Jahr konnten wir uns alle an einem gelungenen Karnevalszug erfreuen. Damit wir wieder einen farbenprächtigen und fröhlichen Umzug in unseren Dörfern veranstalten können, bitten wir um Ihre Mithilfe.

Auch diejenigen, die nicht aktiv am Karnevalsumzug teilnehmen, können unser althergebrachtes Brauchtum wirkungsvoll unterstützen. In den ersten Wochen im Januar werden Sie in Geich und Füssenich um einen Beitrag zur Deckung der Kosten gebeten werden. Bitte bedenken Sie, dass Anmeldung, Versicherungsgebühren, GEMA usw. aufzubringen sind. Der weit überwiegende Teil der gesammelten Gelder kommt Ihnen als "Kamelle" wieder zugute. Sie helfen damit den Teilnehmern, mit Wurfmaterial ein wenig großzügig sein zu können. Nur der Vollständigkeit halber möchten wir darauf hinweisen, dass die Zugteilnehmer auch reichlich "aus eigener Tasche" beisteuern.

Für weitere Fragen und Ihre Anmeldung wenden Sie sich bitte an:

Willi Hoch	Ina Häusler	Helma Lächele	Dieter Schindler
Alderikusstr. 15	Ellemaarsgraben 4	Aachener Str. 113	Pfarrer-Klein-Str. 16
Tel.: 833813	Tel.: 7721	Tel.: 952995	Tel.: 4140

Steinberger punktet in Reutlingen

Wie bereits im vergangenen Jahr nahmen auch dieses Mal die Zülpicher Fechter Hakan Uludüz und Raphael Steinberger am Reutlinger Allstar-Cup teil, welcher als Qualifikationsturnier für die Bundesrangliste ausgeschrieben ist. Beide überstanden nach leichten Startschwierigkeiten die Vorrunde mit je vier Siegen und zwei Niederlagen und steigerten sich in der ersten Zwischenrunde, die sie mit je einer Niederlage und vier Siegen meisterten. In der zweiten Zwischenrunde brach Uludüz dann konditionell ein, schied mit nur einem Sieg aus und wurde so im über 200 Fechter starken Starterfeld aus 18 Nationen 83. Steinberger hingegen überstand seine Runde ohne Niederlage und zog so auf Rang sechs gesetzt in die tags darauf stattfindende Direktausscheidung ein. Trotz guter Setzung fand Steinberger nicht komplett ins Turnier und schon das erste Gefecht, welches er erst nach langem Rückstand für sich entschied, war von Unsicherheit geprägt. Im folgenden Gefecht unterlag er, wenn auch knapp mit 13:15, konnte sich aber im ersten Hoffnungslauf, in welchem er siegreich blieb, für die Runde der besten 32 qualifizieren. Dieser Durchgang begann für Steinberger mit einer weiteren knappen Niederlage, sodass er sich nun im zweiten Hoffnungslauf keinen Patzer mehr erlauben durfte. Durch diese Gewissheit angestachelt, gelangen ihm zwei weitere Siege, bis er sich schließlich dem späteren sechsten mit 12:15 beugen musste und somit Rang 15 belegte. Durch dieses Ergebnis verbesserte Steinberger seine Position auf der deutschen Rangliste, wo er nun auf Platz 21 steht und somit das Ticket für die Teilnahme am Weltcup in Heidenheim gelöst zu haben scheint.



Ihr kompetenter Partner für EDV & Netzwerklösungen

- Client/Server-Systeme
- Internet/Intranet
- WLAN-Systeme
- Hardware-/Softwarevertrieb
- Lokale Netzwerke
- Messaging- & Fax-Lösungen
- Telekommunikation
- Kundenspez. Einrichtungen
- Gebäudeverkabelung
- Wartung-/Reparatur vor Ort

Es gibt viele Netzwerk-Systeme ...

wir kennen nur eins: Für jeden Kunden das Passende.

Dipl. Ing. Thadeus Garbowski

Selhausener Straße 16c · 52382 Niederzier
T 0 24 28 / 9 04 96 16 · F 0 24 28 / 90 36 17
M 01 63 / 2 89 92 57
www.g-it-konzepte.de
service@g-it-konzepte.de



Gartenbau- und Verschönerungsverein Zülpich

Vereinsnachrichten

In der Vorweihnachtszeit bekommt der winterliche Wald immer einen besonderen Stellenwert und man holt sich gerne den Tannenduft ins Wohnzimmer. Immer ein besonderer Anlass für den Gartenbau- und Verschönerungsverein Zülpich zum Adventsteckkurs einzuladen. Mitglieder und Interessierte Gartenfreunde trafen sich im November zum diesjährigen Adventsteckkurs in der Gaststätte "em Höttche".



Unter fachkundiger Anleitung wurden Adventskränze, Türkränze und Türgestecke für die Weihnachtszeit mit viel Freude und Eifer gebastelt.

Jeder wollte natürlich besonders schöne Gestecke für seine Lieben daheim zusammenstellen. Wer nicht genügend Bastelmaterial aus dem eigenen Garten mitbringen konnte wurde prompt vom Nachbarn oder durch den Gartenbauverein mit dem nötigen versorgt. Erfahrungen aus dem letzten Jahr wurden ebenso weitergegeben wie Tipps zum Aufstellen und Haltbarmachen des Weihnachtsschmuckes. Das Interesse war sehr groß und Spass gemacht hat es außerdem auch noch mit eigenen Ideen Schmuck für Zuhause herzustellen. Alles in Allem eine gelungene Sache.

Ingo Esser (Vorsitzender)

Bürgerinitiative

»Aufbäumen für Zülpichs Bäume«

Nächstes Treffen am 12. Januar 2009

Das nächste Treffen der Bürgerinitiative "Aufbäumen für Zülpichs Bäume" findet am Montag, 12.01.09 um 19.00 Uhr im FairCafe Zülpich, Münsterstr. 10 statt. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Maßnahmen für das gemeinsam mit dem MAK geplante Preisausschreiben "Kennen Sie Zülpich... und seine Bäume?" sowie die Maßnahmen im Jahr 2009. Eingeladen sind die interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürger aus allen Ortsteilen, denen der sorgsame und fachgerechte Umgang mit Zülpichs Grün am Herzen liegt. Dabei spielt es keine Rolle, ob man an bisherigen Treffen teilgenommen hat. Engagement und Ideen sind jederzeit gefragt. Schauen Sie doch einfach einmal vorbei.

Verein der Hundefreunde Nordeifel e.V.

Prüfung zum Hundeführerschein 2008

Auch im Jahr 2008 fand wieder die vereinseigene Hundeführerscheinprüfung des Vereins der Hundefreunde Nordeifel e.V. statt. Im November stellten sich 12 Hunde mit ihren Halter/-innen den kritischen Augen der beiden Prüfer Astrid Thürnau und Jürgen Degner. Hundetrainerin Aga Jonas hatte mit großem Engagement in mehr als zwei Monaten einen Vorbereitungskurs dafür geleitet.

Die theoretische Prüfung hatten alle schon in der Tasche, als man sich in Euskirchen zum Stadtgang traf. Hier war mit Unterstützung weiterer Ausbilder und Vereinsmitglieder mit ihren Kindern ein forderndes Programm erstellt worden, das allen Hunden und Hundeführern einiges abforderte. Dies gelang unter den kritischen Augen vieler Passanten. Man kann schon sagen, dass der Verein hier in der Öffentlichkeit einen guten Eindruck hinterlassen hat. Im zweiten Teil auf dem Hundeplatz kam es darauf an zu zeigen, dass man beim Grundgehorsam genau so gut erzogene Hunde vorzeigen konnte, wie es sich in der Stadt bereits angedeutet hatte. Letztendlich spielte auch die Tagesform eine Rolle, so dass zum Schluss 8 Hunde (und ihre Halter) den Hundeführerschein in Empfang nehmen konnten. Herzlichen Glückwunsch allen Teilnehmern. Sie haben jetzt die Voraussetzung, in den Work & Fun - Kursen des Vereins weiter zu arbeiten und mit ihren Hunden einer sinnvollen Beschäftigung auch in Zukunft nachzugehen.



Gezeigt hat sich auch, dass die Ausbildung vom Welpenalter an wichtig war. Hier bietet der Verein Welpenkurse für alle Rassen an. Die Welpentrainerinnen Frau Schrader (Tel. 01522-8679112) und Frau Spaleck (Tel. 0177-7437320) können Sie gern anrufen. Weitere Informationen zum Verein sind der Internetseite des Vereins www.hundefreunde-nordeifel.de zu entnehmen.

Mitglied im RVD und BDK

**Karnevalsgesellschaft
Verdötschte Geecher 1936 e.V.**



**Prinz Wilhelm I. und Prinzessin Helma I.
regieren in Geich**

**Land der Lächele's überall,
hier im Geicher Karneval**



Seit dem 11. November 2008

regieren **Wilhelm und Helma Lächele** als Prinzenpaar der KG Verdötschte Geecher. In einer kleinen Feierstunde präsidierte Wilhelm Schmitz die beiden zum überjährigen Prinzenpaar.

Die beiden geliebten Partner leben mit ihrem besten Kindern seit 10 Jahren in Geich und teilen schnell ihre Liebe zum herrlichen Karneval mit. Beide sind auch aktive Mitglieder der 1. Geicher Männerbunde und zudem Mitglied und Inhaber Privaten Helma seit 5 Jahren mit sehr viele Liebe und Einsatz die Kinderkutscherei der KG, die derzeit aus 17 Kindern im Alter von 5 bis 19 Jahren besteht.

Für Wilhelm und Helma geht ein Traum in Erfüllung und so werden sie mit der KG Geich gleich ihrem künftigen Prinzenpaar **„OB RUUT, OB WIESS, OB HUNNE, OB UHL, FÜR DIE HAN MIR ALL VEEL GEFÜHL, DWUR WID DER UNDOM ENLICH WAHRT, MIH SEH ET GEECHER PRINZENPAAR“** in der Session 2008/2009 zahlreiche Auftritte bestreiten.

Von Seiten der KG Verdötschte Geecher bleibt zu sagen: „Habt eine SUPERJELE ZICK!“

Dem Prinzenpaar schreiben unter: prinzenpaar@kg-geich.de

Termin: Kostümbildung: Sonntag, 10.01.2009, 20.11 Uhr im Postl. Dorfplatz
Karnevalsauf: Geichstr. „Zur Post“, Geich;
Garderooffens Sonntag, 25.01.2009 ab 11.00 im Postl. Dorfplatz;
Traditionelle Zugaufhebung: Sonntag, 22.02.2009 im Festzelt, Dorfplatz.

RECHTSANWÄLTE

**Ruth
Becker-Prox**

Fachwältin für
Familienrecht
Ehescheidung
Unterhalt
Zugewinnausgleich
Umgangs-/Sorgerecht
Ehegattenhaftung
Wohnungszuweisung
Eheverträge

**Markus
Schlesier**

Rechtsanwalt
Arbeitsrecht
Kündigungsschutz
Vergütung
Zeugnisrecht

**Daniel
Radermacher**

Rechtsanwalt
Erbrecht
Arzthaftungsrecht
Verkehrs-/Unfallrecht
Mietrecht

Rechtsanwälte Ruth Becker-Prox & Kollegen
Zehnthofstraße 58 · 52349 Düren · Tel. 0 24 21-20 03 30 · Fax 0 24 21-20 03 31
gegenüber der Sparkasse Düren

4. Kindersitzung

am 11.1.2009, 15.00 Uhr
im Saale Bohn in Ülpenich



Eintritt:
2,00 Euro für Kinder
4,00 Euro für Erwachsene

**Ein bunter karnevalistischer
Nachmittag für Klein und Groß**

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

**K.G.Heimat 1919 e.V.
K.G.Uelekrade 1959 e.V.**

Betreuungsnachmittag für dementiell erkrankte Menschen



Jetzt anmelden!

Ab dem **12. Januar 2009** jeden Montag von **14 Uhr bis 17 Uhr** bieten unsere erfahrenen Mitarbeiter einen Nachmittag an, der auf die Bedürfnisse und Fähigkeiten **dementiell erkrankter Menschen** zugeschnitten ist. Beispielsweise mit

- gemutlichem Kaffeetrinken
- gemeinsamen Gesprächen
- je nach Möglichkeit Bewegungsübungen oder Training von Aktivitäten im Sitzen
- singen oder lesen in der Gruppe
- Abhol- und Bringservice (nach Absprache)

Der Betreuungsnachmittag richtet sich an alle **dementiell erkrankte Menschen**. Die Kosten für die Betreuung können auf Antrag von der Pflegekasse nach dem Pflegeergänzungsgesetz erstattet werden.

Interessiert? Rufen Sie uns an.

Wir beraten Sie gerne.

VIVANT - Ihr Pflegedienst im Kreis Euskirchen
Sozialstation Zülpich • Frau Heike Stullgies
Kölnstraße 12 • 53909 Zülpich • Tel.: 0 22 52/10 10
www.vivant-eu.de



»Heute schon
die Kunden von
morgen
erreichen«

Wir helfen Ihnen dabei!

Internetdienste

| Content-Management-System | Webdesign
| Suchmaschinenoptimierung | Online-Marketing
| Internet-Werbung | Schulungen | Pflege



Am Roßpfad 8 · 52399 Merzenich
Fon 02421-73912
Fax 02421-73011
info@porschen-bergsch.de
www.porschen-bergsch.de

**Jetzt
Neu!**

Leinwanddruck von Ihrem **Wunschmotiv** ab **10,- €**

Individueller kann ein Geschenk nicht sein! Sie schicken uns digital per maileine Bilddatei (JPG, EPS, PDF) oder kommen mit Ihrem Foto bei uns vorbei und es entsteht eine tolle Geschenkidee. Passend für jeden Anlaß, ob Geburtstag, Weihnachten, Hochzeit, Kinderkommunion, Geburt....oder einfach nur ein Motiv, welches Sie schön finden...

Große Formatauswahl möglich! Aufgezogen auf Holzkeilrahmen!



Das individuelle Geschenk!



Am Roßpfad 8 · 52399 Merzenich (Girbelsrath)
Telefon (0 24 21) 7 39 12 · Telefax (0 24 21) 7 30 11
dp@porschen-bergsch.de · www.porschen-bergsch.de

Sensationeller Aufstieg als Klassenprimus

Die 1. Jugend der Tischtennisabteilung war vergangene Saison in die Kreisliga aufgestiegen und erhoffte sich einen guten Start in die Saison. Doch nach zwei anfänglichen Niederlagen, war man zuerst in Sorge, um den Klassenerhalt. Im Laufe der Saison gab es eine Leistungssteigerung und im ersten direkten Vergleich mit den stärksten Mannschaften aus Bad Münstereifel (7:7) und dem SC SW Friesheim (8:4) konnte man sogar 3 Punkte sichern, die vorher nicht zu erwarten waren. Nachdem sich die beiden Favoriten gegenseitig die Punkte abnahmen und Zülpich im Rückspiel sogar Bad Münstereifel besiegen konnte, ging es beim letzten Spiel der Saison um den 1. Platz in der Kreisliga. Nach einem guten Anfang und einer 6:1 Führung, wurde es noch einmal knapp, doch schließlich konnten die Jungs die Mannschaft aus Friesheim mit 8:6 besiegen. Somit sicherten Sie sich überraschend die Meisterschaft in der Kreisliga und den direkten Aufstieg in die Bezirksklasse.

Besonders hervorzuheben ist Maximilian Obgenorth, der als Führungsspieler, die Bestenliste der Kreisliga mit nur 2. Niederlagen anführt, gefolgt von Dominik Rademacher als 3. und Stefan Mitterer als 9. der Liga. Ein weiterer Garant, war das Doppel mit Stefan Mitterer und Dominik Rademacher, die ohne Niederlage (8:0) geblieben sind.

Für die nächste Saison ist der Klassenerhalt fest im Blick und Jugendwart René Oleyniczak hofft weiterhin auf gute Ergebnisse der Mannschaft.



v.l.n.r. Joel Lauterbach, Maximilian Fischer, Dominik Rademacher, Stefan Mitterer, Fabian Sassenscheid und Maximilian Obgenorth

2. Ortsentscheid der mini-Meisterschaften im Tischtennis in Zülpich

Zum zweiten Mal richtete die Tischtennisabteilung des TuS Chlodwig Zülpich 1896 e.V. am Sonntag den 07.12. einen Ortsentscheid der mini-Meisterschaften aus. Die größte Breitensportaktion für Mädchen und Jungen - 12 Jahre.

Zufrieden verfolgte die Abteilungsleitung die spannenden Spiele der jungen Talente, wo es darauf ankommt, das Runde auf das Eckige zu platzieren.

Alle Mädchen mit den Jungen - 8 Jahre und 9 - 10 Jahre in einer Gruppe und die 11 - 12 jährigen Jungen spielten in einer 8 Gruppe jeder gegen jeden.

Nach zwei Stunden und viele schöne Ballwechsel später, wurden alle Kids (13 Mädchen und Jungen) für ihre Teilnahme mit Medaillen und Sachpreisen belohnt

und den Gewinnern ihrer Altersklassen überreichte der Jugendwart René Oleyniczak noch einen schönen Siegerpokal.

Ein großer Dank geht an die ansässige Volksbank Rhein-Erft eG und die AOK Rheinland/Hamburg, die mit einer großzügigen Spende die Veranstaltung erst möglich machten.

Alle waren sich sicher, dass sie nächstes Jahr wieder dabei sein werden und vielleicht findet ja auch der Eine oder Andere den Weg in unsere Halle.

Daher laden wir Euch ein, Dienstags und Freitags von 18:00 Uhr - 19:30 Uhr, unter Anleitung eines qualifizierten Trainers in unsere Zweifachturnhalle in der Blyerstr. die schnellste Rückschlagsportart der Welt kennen zu lernen.

Platzierungen im Einzelnen:

Mädchen 9 - 10 Jahre: 1. Alina Kindler

Mädchen 11 - 12 J.: 1. Kristina Spengler

Jungen - 8 Jahre: 1. Vincent Kovarik, 2. Tristan Menard und 3. Devin Nickisch

Jungen 9 - 10 Jahre: 1. Justin Nickisch

Jungen 10 - 12 Jahre: 1. Martin Züll, 2. Dustin Nikolajetz, 3. Tim Dissemmond, 4. Steven Pfundstein, 5. Kai Wunderlich, 6. Peter Skrylev und 7. Florian Schmitz

**Achtung
Karnevalsvereine!**

Liegt
wieder
eine
Festschrift



an? Wenn ja, fragen

**Wir können auch
lustig!**

**Mit unseren
Preisen kommt
auch bei Ihnen
Freude auf!**

Sie uns doch einmal an!



Am Roßpfad 8 · 52399 Merzenich (Girbelsrath)
Telefon (0 24 21) 7 39 12 · Telefax (0 24 21) 7 30 11
dp@porschen-bergsch.de · www.porschen-bergsch.de

**Achtung
Schützenvereine!**



Fragen Sie uns, dann treffen Sie immer die 12.

Mit unseren Preisen
schießen Sie den Vogel ab!

**Plakate -
Festschriften**



Am Roßpfad 8 · 52399 Merzenich (Girbelsrath)
Telefon (0 24 21) 7 39 12 · Telefax (0 24 21) 7 30 11
dp@porschen-bergsch.de · www.porschen-bergsch.de

Unfallschaden?

Kfz-Sachverständigenbüro

Hollstein

Zülpich, Bonner Straße 3, Tel.: 0 22 52 / 44 14

JENS VAN JÜCHEMS

RECHTSANWALT

Tätigkeitsschwerpunkte:

Familienrecht

Zivilrecht

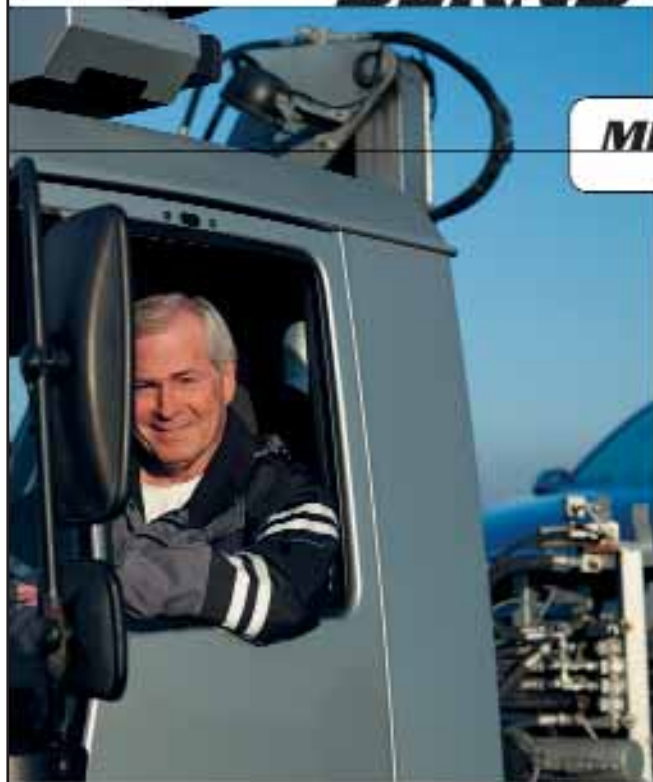
Arbeitsrecht

Schumacher Straße 10-12
53909 Zülpich

(in der Fußgängerzone Nähe Markt)

Telefon: (0 22 52) 50 04
Telefax: (0 22 52) 83 45 55

BERND MICHELS



MIT UNS BLEIBEN SIE MOBIL.

Qualitätsreparatur und Mobilitätsgarantie – das ist IDENTICA-Mobil. Unser Prinzip: Ist Ihr Auto nach der Instandsetzung defekt, bringen wir Sie weiter.

Unser leistungsstarkes Angebot:

- Professionelle Unfallreparatur
- schneller Abschleppdienst
- bundesweiter Frischwagen-Service

Wir bewegen Sie. Versprochen.

Bernd Michels
Lindchenspfad 3 · 52391 Vettweiß
Tel. 02424/2775 · Fax 02424/2998
www.identica-michels.de
E-Mail info@identica-michels.de

DIE KAROSSERIE- UND LACKEXPERTEN



Ihr kompetenter Ford Partner in Ihrer Nähe:



**Autohaus
M. BORCHERT**

GmbH

Mühlenstr. 5

15 Autominuten von Zülpich 53919 Weilerswist-Groß Vernich
10 Autominuten von Euskirchen (Am Sportplatz)

- Neuwagen
- Jahreswagen
- Gebrauchtfahrzeuge
- Finanzierung
- Leasing
- Versicherungsservice
- Kfz-Meisterbetrieb
- Karosserieinstandsetzung
- Moderne Einbrennlackierung
- Windschutzscheiben Reparatur
- Reparatur aller Marken
- TÜV-Abnahme im Haus

**kostenloser Hol- und
Bringservice**

Tel: 0 22 54 / 84 52 00

Fax: 0 22 54 / 84 52 01

Internet: www.ford-borchert.de

eMail: info@ford-borchert.de



Ihr Autohaus

M. BORCHERT GmbH



Feel the difference